

# Stadt Fehmarn

## Beschlussprotokoll

**über die vierte öffentliche Finanzausschusssitzung im großen Sitzungssaal des  
Verwaltungsgebäudes,  
Burg auf Fehmarn, Bahnhofstr. 5, 23769 Fehmarn,  
am 10.12.2013 von 19.00 Uhr bis 22.30 Uhr**

### Anwesend sind folgende Ausschussmitglieder:

Herr Stadtvertreter Andreas Herkommer	- stellvertretender Vorsitzender -
Frau Eva-Maria Breuker	- bürgerliches Mitglied -
Herr Frank Ehler	- bürgerliches Mitglied -
Herr Siegfried Göller	- bürgerliches Mitglied -
Herr Stadtvertreter Jürgen Kölln	
Frau Stadtvertreterin Margit Maaß (für Stadtvertreter Werner Ehlers)	
Herr Stadtvertreter Carsten Mackeprang	
Herr Thomas Neumann	- bürgerliches Mitglied -
Herr Stadtrat Jörg Weber	
Frau Inke Wessel	- bürgerliches Mitglied -

### Weiter anwesend:

Herr Bürgermeister Otto-Uwe Schmiedt	
Herr Stadtvertreter Andreas Hansen	
Herr Stadtvertreter Gunnar Mehnert	
Herr Stadtvertreter Josef Meyer	
Frau Stadtvertreterin Claudia Parge	
Herr Stadtvertreter Bernd Remling	
Herr Stadtvertreter Hans-Peter Thomsen	
Frau Marlies Dewenter-Steenbock, Gekom GmbH	(bis 20.15 Uhr)
Herr Reimer Steenbock, Gekom GmbH	(bis 20.15 Uhr)
Herr Mario Markmann - Fachbereichsleiter FB Finanzen, Kämmerer	
Frau Giesa Wulf - Gleichstellungsbeauftragte	

### Protokollführer:

Herr Benjamin May - FB Finanzen

Der stellvertretende Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Andreas Herkommer, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Erschienenen. Er stellt fest, dass der Finanzausschuss der Stadt Fehmarn nach form- und fristgerechter Einladung mit 10 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig ist. Dieses gelte trotz der Situation, dass die Anzahl der bürgerlichen Mitglieder (-5-) am heutigen Sitzungsabend die Anzahl der Stadtvertreter (-5-) erreiche. Er verweist auf die Tagesordnung.

Zunächst beantragt der stellvertretende Vorsitzende, dass die Tagesordnungspunkte 9 und 10 vorgezogen werden und neu als Tagesordnungspunkte 4 und 5 beraten werden sollen. Die übrigen Tagesordnungspunkte würden sich entsprechend verschieben. Zudem beantragt er, die Tagesordnungspunkte 12, 13 und 14 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu beraten.

Es ergeht nachfolgender Beschluss:

**Beschluss:**

Die Tagesordnungspunkte

- 9. „Nachtragssatzung zur Satzung der Stadt Fehmarn über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, die Erneuerung und den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbaubeitragssatzung) ,
- 10. „Widmung öffentlicher Flächen“

werden vorgezogen und neu als Tagesordnungspunkte 4 und 5 beraten. Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Tagesordnungspunkte

- 12. „Mitteilungen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung“,
- 13. „Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten“
  - a.) Grundstücksverkauf bzw. –tausch ehemalige Bahntrasse / Umgehungsstraße
  - b.) Grunderwerb für den Bau einer Umgehungsstraße
- 14. „Anträge und Anfragen im nichtöffentlichen Teil“

werden **nicht öffentlich** beraten.

**Abstimmungsergebnis:**

<10> Ja

<0> Nein

<0> Enthaltung

Weitere Änderungen zur Tagesordnung ergeben sich nicht. Somit ergibt sich die nachfolgende

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung des Protokolls über die Sitzung des Finanzausschusses am 24.10.2013 und am 14.11.2013
3. Mitteilungen
4. Nachtragssatzung zur Satzung der Stadt Fehmarn über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, die Erneuerung und den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbaubeitragssatzung) (Fi 015/2013)
5. Widmung öffentlicher Flächen (Fi 016/2013)
6. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Stadt Fehmarn; 1.Nachtragssatzung (Fi 012/2013)
7. Haushaltsplan und Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 – 2.Beratung (Ergänzung zu Fi 008/2013)
8. Veränderung von Ansprüchen (Fi 013/2013)
9. Vergabe von Grundstücken mit Wohnbebauung Grundstücke Staakensweg / Südersoll (Fi 009/2013)
10. Beteiligung der Stadt Fehmarn am Windkraftprojekt Presen – Burgstaaken (Fi 014/2013)

11. Anträge und Anfragen

12. Mitteilungen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung

13. Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten

- a) Grundstücksverkauf bzw. -tausch ehemalige Bahntrasse / Umgehungsstraße (Fi 010/2013)
- b) Grunderwerb für den Bau einer Umgehungsstraße (Fi 011/2013)

14. Anträge und Anfragen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung

15. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe evtl. Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

### **zu TOP 1: Einwohnerfragestunde**

Es werden aus der Einwohnerschaft keine Fragen gestellt.

### **zu TOP 2: Feststellung des Protokolls über die Sitzung des Finanzausschusses am 24.10.2013 und am 14.11.2013**

Einwendungen gegen die Beschlussprotokolle über die Sitzungen des Finanzausschusses am 24.10.2013 und am 14.11.2013 werden nicht erhoben. Die Protokolle gelten somit als festgestellt.

### **zu TOP 3: Mitteilungen**

Herr Markmann teilt mit, dass es auf der Grundlage der aktuellen Steuerschätzungen eine Verbesserung der Ertragslage im Haushaltsjahr 2013 in Höhe von ca. 56.000 EURO zu erwarten sei.

Ferner teilt Herr Markmann mit, dass der Vertrag zur Umsetzung des Bürgerhaushalts beendet werde und somit die Internetpräsentation des Bürgerhaushalts am 31.03.2014 abgeschaltet werde.

Bürgermeister Schmiedt berichtet, dass der Kreistag am heutigen Nachmittag getagt habe. Leider habe er niemanden erreichen können. Er befürchte jedoch, dass die im Vorfeld angekündigten, für die Kommunen finanziell nachteiligen Entscheidungen getroffen worden seien.

Weitere Mitteilungen liegen nicht vor









werden bis zum 01.06.2016 niedergeschlagen.

Ab diesem Termin hat eine erneute Überprüfung der finanziellen Situation der Steuerpflichtigen zu erfolgen und ggf. die Beitreibung der Forderungen fortgeführt zu werden.

**Abstimmungsergebnis:**

<10> Ja

<0> Nein

<0> Enthaltung

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und den Abstimmungen ausgeschlossen.

**zu TOP 9: Vergabe von Grundstücken mit Wohnbebauung  
Grundstücke Staakensweg / Südersoll**

Herr May erläutert die Sitzungsvorlage Fi 009/2013.

Bei den Fraktionen besteht Einigkeit darüber, dass die Vergabe der Grundstücke im Bereich Staakensweg / Südersoll analog zu dem bereits beratenen und beschlossenen Vergabeverfahren im Gahlendorfer Weg erfolgen soll.

Nach einer weiteren kurzen Aussprache ergeht die folgende

**Beschlussempfehlung:**

Die fünf Baugrundstücke im Bereich Staakensweg / Südersoll sollen zu einem Verkaufspreis in Höhe von 100,00 EURO / QM (einschließlich Erschließungsbetrag, ohne Anschlussbeiträge Stadtwerke) veräußert werden.

Die Vergabe erfolgt auf der Grundlage der am 22.04.2013 durch den Finanzausschuss beschlossenen Vergabematrix wie im Bereich „Gahlendorfer Weg“.

Die Vergabe erfolgt gemeinsam mit dem Bereich Gahlendorfer Weg in Form eines Grundstückspools.

**Abstimmungsergebnis:**

<10> Ja

<0> Nein

<0> Enthaltung

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und den Abstimmungen ausgeschlossen.

**zu TOP 10: Beteiligung der Stadt Fehmarn am Windkraftprojekt  
Presen – Burgstaaken**

Im Berichtsteil des Tagesordnungspunktes führt Stadtvertreter Mackeprang in das Thema ein und nimmt zu der bisherigen Arbeit der Projektgruppe Stellung. Insbesondere informiert er über die notwendigen weiteren Arbeitsschritte.

Sodann erklären sich Stadtvertreter Thomsen und Stadtvertreter Mackeprang für befangen und verlassen den Sitzungssaal.

Herr Markmann erläutert die Sitzungsvorlage Fi 014/2013 und weist auf die prognostizierten Ertragswerte hin. Stadtvertreter Kölln spricht sich unter den aufgeführten Bedingungen für eine Bürgerbeteiligung aus und lehnt einen möglichen Verkauf des Repoweringrechts der Stadt Fehmarn grundsätzlich ab.

Es ergeht die folgende

**Beschlussempfehlung:**

Die von der Projektgesellschaft angebotene Windkraftleistung soll insgesamt in Form einer Bürgerbeteiligung zugänglich gemacht werden.

Das Repoweringrecht für die städtische Windkraftanlage soll in Form einer Bürgerbeteiligung umgesetzt werden. Dabei soll das aus der städtischen Windkraftanlage resultierende Repoweringrecht an die im Zuge des Windkraftprojektes Presen-Burgstaaken noch zu gründende Bürgergesellschaft übertragen bzw. verkauft o.ä. werden.

Für die Übertragung des Rechts soll die Stadt von der Bürgergesellschaft einen jährlichen Anteil vom positiven Jahresergebnis der Bürgergesellschaft von 1/3 (Bezugsgröße Leistung z. Zt. 1 Megawatt / festgestelltes Jahresergebnis) erhalten.

Die vertraglichen Regelungen sind zwischen der Stadtverwaltung und der Bürgergesellschaft noch abzustimmen. Dabei soll eine wirtschaftlich optimierte Lösung erarbeitet werden, in welcher Form diese wiederkehrende ergebnisabhängige Zahlung an den städtischen Haushalt gestaltet wird.

**Abstimmungsergebnis:**

<9> Ja

<0> Nein

<0> Enthaltung

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 22 GO war Stadtvertreter Mackeprang von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Stadtvertreter Thomsen und Stadtvertreter Mackeprang betreten nach der Abstimmung den Sitzungssaal; ihnen wird der Beschluss mitgeteilt.

**zu TOP 11: Anträge und Anfragen**

Stadtvertreter Mehnert berichtet, dass der Deich in Wallnau infolge des Sturms „Xaver“ beschädigt worden sei und derzeit behelfsweise wieder instandgesetzt werde.

Stadtvertreterin Parge erkundigt sich, ob der Artikel aus den Lübecker Nachrichten bekannt sei, wonach die Gemeinde Schashagen die Zweitwohnungssteuersatzung wegen eines Gerichtsurteils hinsichtlich ihrer Fälligkeitsregelung geändert habe.

Herr Markmann teilt mit, dass nach Rücksprache mit der betroffenen Verwaltung der Zeitungsartikel den Sachverhalt nicht richtig wiedergebe und die Zweitwohnungssteuersatzung der Stadt Fehmarn in dieser Hinsicht korrekt sei.

Der stellvertretende Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21.25 Uhr.

Der stellvertretende Vorsitzende

Protokollführer

\_\_\_\_\_  
(Andreas Herkommer)

\_\_\_\_\_  
(Benjamin May)